

## Protokoll der Ortsbeiratssitzung in Altenhain vom 09.05.2016



Ortsbeirat	Anwesend	Entschuldigt
Herr Klaus-Jürgen Frank	x	
Frau Sabine Meißner	x	
Herr Herbert Kreß	x	
Herr Jürgen Rahn	x	
Herr Tino Rahn	x	
Herr Andreas Schöneborn	x	
Herr Carlheinz Schulze	x	
Herr Andreas Seim	x	
Herr Axel Semmler	x	

Protokoll Nr.:	2016 / 01
Datum:	Montag, 09.05.2016
Ort:	Gemeindehaus
Sitzungsbeginn:	20:00 Uhr
Sitzungsende:	21:00 Uhr
Schriftführer:	Carlheinz Schulze

Ferner ist erschienen: Herr Bürgermeister Peter Klug, Altenhainer Bürgerinnen und Bürger

### **Tagesordnung:**

#### **1. Eröffnung und Begrüßung / Feststellung des an Jahren ältesten Mitglieds des Ortsbeirates**

Um 20.00 Uhr eröffnete der Bürgermeister der Stadt Laubach, Herr Peter Klug, die Sitzung. Herr Klug begrüßte alle Anwesenden und bedankte sich auch für das Erscheinen einiger Besucher. Herr Klug bedankte sich auch für den Einsatz von Axel Semmler und Inge Marlies Rahn für deren Einsatz in den vergangenen fünf Jahren, in denen der Ortsteil Altenhain keinen Ortsbeirat hatte und bedauerte nochmals diesen Zustand nach der letzten Kommunalwahl.

Ferner erinnerte Herr Klug an die Kandidaten für die Ortsbeiräte, die nicht mehr unter uns weilen. Für den Ortsteil Altenhain ist das Jürgen Schlamann (BLA), der am 07.04.16 verstorben ist.

Anschließend stellte Herr Klug fest, dass Herr Klaus-Jürgen Frank der an Jahren älteste Mitglied des Ortsbeirates Altenhain ist und übergab an ihn den Vorsitz der Sitzung.

#### **2. Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Klaus-Jürgen Frank stellte die Beschlussfähigkeit fest. Diese erhielt er durch das Handzeichen nach dem Verlesen der Wahlberechtigten des Ortsbeirates.

Ferner wird der einstimmige Beschluss gefasst, die Wahlen offen durch Handzeichen durchzuführen.

#### **3. Wahl der Ortsvorsteherin / des Ortsvorstehers**

Andreas Schöneborn wird als einziger für das Amt des Ortsvorstehers vorgeschlagen und nimmt dieses, im Falle der Wahl, an.

Herr Schöneborn wird mit 7 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen zum Ortsvorsteher gewählt.

#### **4. Wahl der stellvertretenden Ortsvorsteherin / des stellvertretenden Ortsvorstehers**

Herbert Kreß wird als einziger für das Amt des stellvertretenden Ortsvorstehers vorgeschlagen und nimmt dieses, im Falle der Wahl, an.

Herr Kreß wird mit 7 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen zum stellvertretenden Ortsvorsteher gewählt.

#### **5. Wahl der Schriftführerin / des Schriftführers**

Carlheinz Schulze wird als einziger für das Amt des Schriftführers vorgeschlagen und nimmt dieses, im Falle der Wahl, an.

Herr Schulze wird mit 7 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen zum Schriftführer gewählt.

#### **6. Wahl der stellvertretenden Schriftführerin / des stellvertretenden Schriftführers**

Klaus-Jürgen Frank wird als einziger für das Amt des stellvertretenden Schriftführers vorgeschlagen und nimmt diese, im Falle der Wahl, an.

Herr Frank wird mit 7 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen zum stellvertretenden Schriftführer gewählt.

#### **7. Mitteilungen**

Nachdem Herr Klug dem neuen Ortsbeirat gratulierte und viel Erfolg für die nächsten Jahre mit allen anstehenden Aufgaben wünschte, übernahm der neue Ortsvorsteher, Herr Andreas Schöneborn, das Wort. Er bedankte sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und wünschte sich eine gute Zusammenarbeit des Ortsbeirates für die nächsten fünf Jahre. Ferner hat Herr Schöneborn die ersten Ziele und Aufgaben des Ortsbeirates formuliert. So sollen die Möglichkeiten der Nutzung des alten Feuerwehrgerätehauses geprüft werden und ein geeigneter Raum für die Kinder und Jugendlichen gefunden werden. Herr Klug berichtete, dass der Jugendraum für Altenhain in Laubach oberste Priorität hat. Ein großes Ziel ist es, die Vereine von Altenhain wieder enger zusammenzuführen. Die könnte z.B. durch einen Runden Tisch der Vereine geschehen.

Auch ein Bürgerstammtisch soll eingerichtet werden, wo alle Bürger ihre Wünsche und Probleme vorbringen und in der Gemeinschaft in lockerer Runde darüber diskutiert werden kann. Auch schnelles Internet für Altenhain ist noch ein großes Thema.

Darauf antwortete Herr Klug sofort. Dazu gibt es fast jeden Tag neue "Wasserstandsmeldungen." Derzeit hat der bestehende Betreiber angekündigt, die bestehenden Möglichkeiten auszubauen und daher hat die Stadt Laubach nicht die Möglichkeit eine Ausschreibung durchzuführen.

#### **8. Anfragen**

Herr Tino Rahn fragte nach der Verwendung der Hundesteuer. Herr Klug entgegnete, dass die Hundesteuer nicht der Stadt oder Stadteilen zur Verfügung steht. Herr Tino Rahn ging es bei der Anfrage um die Errichtung von Hundetoiletten in Altenhain.

Diese, so sagte uns Herr Klug, sind in der Stadt Laubach nicht sonderlich erfolgreich.

Viel wirksamer sei eine direkte Ansprache der Bürger.

Es wird ein Thema für eine der ersten Sitzungen des Ortsbeirates.

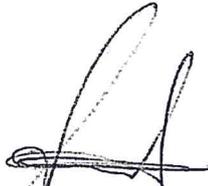
Eine weitere Anfrage kam von Herbert Kreß zu einem Zusatz zur Vermietung des Dorfgemeinschaftshauses. Herr Kreß wünscht die persönliche Übergabe durch den Hausmeister oder einer Vertretung. Bei der Übergabe sollen mögliche, bereits vorhandene Mängel, Verunreinigungen und ggf. unvollständiges Inventar dokumentiert werden und möglichst auch fotografisch festgehalten werden. Die Übergabe erfolgt erst, wenn beide Seiten eine entsprechende Übergabevereinbarung unterzeichnet haben.

Nach Beendigung des Mietvertrages wird von beiden Parteien (Vermieter/Mieter) eine erneute Ortsbesichtigung gemacht. Schäden, die eindeutig durch den Mieter verursacht wurden, werden dokumentiert. Entstandene Schäden werden dem Mieter in Rechnung gestellt und sind von diesem zu begleichen. Mündliche Absprachen sind unwirksam.

Die Anfrage erfolgte auf Grund eines aktuellen Anlasses, den Herr Kreß im folgendem erläuterte. Herr Jürgen Rahn erklärte, dass es dieses Protokoll bereits gibt und das es bei der Rückgabe des Objekts zu einem Missverständnis gekommen sei. Herr Kreß konnte bei der Rückgabe leider nicht persönlich anwesend sein.

Vermerkt werden muss, dass Herr Kreß sich bei Herrn Jürgen Rahn für das Missverständnis entschuldigte.

Herr Schöneborn beendete die Ortsbeiratssitzung.



---

Ortsvorsteher: Andreas Schöneborn



---

Schriftführer: Carlheinz Schulze